

## Allgemeine Hinweise

### Termin

Der Kurs findet ganztägig vom 11.-12.02. und vom 24.-26.02.2012 statt. Anmeldung bis 15.01.2012 erbeten.

### Kursgebühr

Die Kursgebühr in Höhe von 510,- € ist nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf das Konto der NVSM e.V. zu überweisen:

Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg  
BLZ: 21463603  
Kto-Nr.: 2027658  
Stichwort: BUB-Kurs 2012

Bestätigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.

**Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 15.01.2012!**

Die Teilnahme an beiden Kursteilen ist Voraussetzung für eine KV-relevante Gültigkeit!

### Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Jan Hollandt  
Schlafmedizin-Zentrum Lübeck am Marien-Krankenhaus  
Parade 3, 23552 Lübeck  
Tel.: (0451) 4005757

In Zusammenarbeit mit den Schlaflaboren der Asklepios Klinik Wandsbek

### Organisation und Anmeldung

Nord Service Projects GmbH  
Kongressdienst  
Krögerskoppel 1  
24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel.: (04193) 7576-610 oder -612  
Fax: (04193) 7576-689 oder -88  
kongress@nordserviceprojects.de  
www.nordserviceprojects.de



## Referentinnen und Referenten

### Dr. Martin Bachmann

Weaning- und Beatmungszentrum, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

### Prof. Dr. Jörg Braun

Chefarzt Innere Medizin, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

### Dr. Regina Gäbler

Schlaflabor am Jerusalemkrankenhaus, Hamburg

### Dr. Robert Göder

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UK-SH, Kiel

### Dr. Holger Hein

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie, Schlafmedizin, Reinbek

### Dr. Jan Hollandt

Facharzt für HNO-Heilkunde, Schlafmedizin, Lübeck

### Dr. Jürgen Hoppe

Neurologie, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

### Dr. Andrea Iwansky

Fachärztin für Innere Medizin, Pneumologie, Schlafmedizin, Hamburg

### PD Dr. Klaus Junghanns

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UK-SH, Lübeck

### Dr. Susanne Klaiber

Fachärztin für HNO-Heilkunde, Schlafmedizin, Lübeck

### Dr. med. Tanja Lange

Institut für Neuroendokrinologie und Medizinische Klinik I Universität zu Lübeck

### Dr. Malte Mahlerwein

Facharzt für HNO-Heilkunde, Somnologe, Lübeck

### Christof Neumann

Innere Medizin, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

### Prof. Dr. Wolfgang Pirsig

Universität Ulm

### PD Dipl.-Ing. Dr. Friedhelm Raschke

Klinik für Erkrankungen der Atmungsorgane/Allergien, Norderney

### Dr. Dr. Jörg Schlieper

Facharzt für MKG-Chirurgie, Hamburg

### Dr. Susanne Schwarting

Zahnärztin mit Schwerpunkt Zahnärztliche Schlafmedizin, Kiel

### Dr. Hilmar Uhlig

Pädiatrie, Neonatologie, Diakonie-Klinikum Hamburg

### Dr. Hans-Peter Unger

Ltd. Arzt Abt. Psychiatrie, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

### Prof. Dr. Thomas Verse

Chefarzt HNO-Abteilung, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

## Veranstalter

Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.  
c/o Dr. med. Holger Hein  
Bahnhofstraße 9  
21465 Reinbek  
www.nvsm.de

## Veranstaltungsort

Asklepios Klinik Wandsbek  
Kleiner Speisesaal (Haupteingang)  
Alphonsstraße 14  
22043 Hamburg

### Anfahrtshinweise

- **Buslinien:** Bus 263, Metrobus 10 und Schnellbus 35. Die Haltestellen liegen direkt am Krankenhausgelände.
- **U-Bahn:** U1 bis Wandsbek Markt, dann weiter mit dem Bus.
- **Parkmöglichkeiten:** Besucherparkplatz Alphonsstraße vor dem Krankenhaus und zwischen Haus A und Haus B (ehemalige Schwesternwohnheime).



Lageplan Asklepios Klinik Wandsbek

## Einladung

# Interdisziplinärer Kurs zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen nach den BUB-Richtlinien

11.–12. & 24.–26. Februar 2012  
Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg



**NVSM**  
Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.

**Anmeldung zum Interdisziplinären Kurs zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen nach den BUB-Richtlinien**  
Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Schlafapnoe-Kurs der Norddeutschen Vereinigung für Schlafmedizin e.V. vom 11.-12. und 24.-26. Februar 2012, in der Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg. (Registrierung nur mit deutlich lesbarem Absender möglich!)

.....  
Titel, Name, Vorname

.....  
Anschrift dienstlich (Straße, PLZ, Ort)

.....  
oder Anschrift privat (Straße, PLZ, Ort)

.....  
**Rücksendung – auch per Fax – bis spätestens 15.1.2012 an:**

NVSM c/o Nord Service Projects GmbH – Kongressdienst  
Kögerskoppel 1 • 24558 Henstedt-Uitzburg  
Tel.: (04193) 75 76-610/612 • Fax: (04193) 75 76 689  
kongress@nordserviceprojects.de  
www.nordserviceprojects.de

.....  
Tel./Fax (dienstl.), E-Mail

.....  
Datum, Stempel, Unterschrift, Fachrichtung (Pneumologe, Internist, HNO etc.)

- 17:45-18:30 Ambulante und teilstationäre Schlafmedizin – Was ist heute machbar?  
18:45-19:30 Stationäre Diagnostik im Schlaflabor, die Polysomnographie (PSG)  
Ab 20:00 Nächtliche Ableitung der Patienten **in den Schlaflaboren der Asklepios Klinik Wandsbek**

#### **Samstag, 25. Februar 2012**

- 09:00-09:45 Pathophysiologische Auswirkung des OSAS auf Herz und Kreislauf  
09:45-10:30 Schlafbezogene Atmungsstörungen im Kindesalter  
10:55-11:40 Wann ist die Schlafapnoe behandlungsbedürftig? Stufentherapiekonzept, nCPAP-Therapie und Probleme bei der Langzeitanwendung  
11:40-12:30 Indikation und Anwendung nicht-invasiver Beatmungsformen bei Schlafatmungsstörungen  
13:40-14:15 Umgang mit Problemen unter Maskentherapie  
14:15-15:15 Praktische Übungen: nCPAP-Maskenschulung  
15:30-16:15 Erfassung und Begutachtung der Tagesschläfrigkeit beim OSAS  
16:15-17:00 Tagesschläfrigkeit trotz nCPAP

#### **Sonntag, 26. Februar 2012**

- 09:00-09:30 Die Nase und CPAP?  
09:30-10:15 Anatomie und Physiologie der oberen Atemwege und ihre Bedeutung für die operative Therapie am weichen Gaumen (UPPP)  
10:15-11:00 Stellenwert der bimaxillären Umstellungsosteotomien und Kiefer-Gaumenplatte in der Therapie der OSA  
11:20-12:15 Zahnschienen zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe  
12:15-13:15 Operative Verfahren zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe – Die „Multi-Level-Chirurgie“  
Ab 13:15 Abschlussdiskussion mit den Referenten  
Gegen 14:00 Ende der Veranstaltung

#### **Programm**

##### **Samstag, 11. Februar 2012**

- 09:00-09:15 Begrüßung  
09:15-10:15 Warum schlafen wir? – Die Funktion des Schlafes  
10:15-11:00 Einteilung und Epidemiologie der Schlafstörungen  
11:30-12:30 Parasomnien – Abnorme Ereignisse im Schlaf mit psychischem, motorischem und vegetativem Erscheinungsbild  
12:30-13:15 Physiologie und Pathophysiologie der Schlaf-Wachstörungen  
14:00-14:45 Pathophysiologie und Einteilung Schlafbezogener Atmungsstörungen – Definition und Normalwerte  
14:45-15:30 Die Polygraphische Untersuchung – Fallbeispiele aus der Praxis  
15:30-17:00 Praktische Übungen: Ambulante Diagnostik der Schlafapnoe  
Anschließend: Gemeinsames Essen der Kursteilnehmer und Referenten im Block House Steakrestaurant, Schlossstr. 56, 22041 Hamburg

##### **Sonntag, 12. Februar 2012**

- 09:00-09:45 Differenzialdiagnose von Schlafstörungen bei psychiatrischen Erkrankungen  
09:45-10:30 Neurologische Differenzialdiagnose der Hypersomnie  
11:00-11:45 Physiologie und Pathophysiologie der obstruktiven Schlafatmungsstörungen  
11:45-12:30 Ambulante Stufendiagnostik bei SBAS nach den BUB-Richtlinien  
13:45-16:00 Gemeinsame Auswertung der ambulanten Ableitungen vom Vortag und Besprechung der Befunde

##### **Freitag, 24. Februar 2012**

- 17:00-17:45 Diagnostik internistischer Begleit- und Folgeerkrankungen der Schlafapnoe und Probleme bei ihrer Behandlung

#### **Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!**

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem interdisziplinären Schlafapnoe-Kurs in die Asklepios Klinik Wandsbek in Hamburg ein.

Die Veranstaltung findet nun schon zum vierzehnten Mal in jährlicher Folge statt und richtet sich an alle, die dieses Teilgebiet der Schlafmedizin mit dem geforderten hohen Qualitätsstandard vertreten wollen.

Die Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Qualitätssicherungsvereinbarungen der KBV nach den Richtlinien zur Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (BUB) schlafbezogener Atmungsstörungen. Der Kurs wurde von der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein sowie der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin (DGSM) anerkannt.

Der praktische Teil der Veranstaltung wird durch die Mitarbeiter der Schlaflabore der Medizinischen Abteilung I und der Abteilung für Neurologie der Asklepios Klinik Wandsbek betreut.

Die 20 Referenten aus acht verschiedenen Fachdisziplinen verfügen über langjährige klinische und praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Schlafmedizin.

gez. Dr. med. J. Hollandt

#### **Danksagung:**

Im Rahmen des Kurses findet eine Industrie-Ausstellung statt. Die Vereinigung dankt den ausstellenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung. Um regen Besuch der Ausstellung wird gebeten.